

„Ein neuer Kosmos!“

so nennen nachstehende Zeitungen unser neues Verlagswerk:

Der Mensch und die Erde

Die Gewinnung und Verwertung der Schätze der Erde

Herausgegeben von Hans Kraemer in Verbindung mit mehr als vierzig hervorragenden Fachmännern

Neue Urteile der Presse:

Neue Züricher Zeitung: Mit hoher Befriedigung legen wir den ersten Band dieses Werkes von Kraemer zur Seite. Er beweist, dass der Herausgeber einen grossartigen Plan nicht nur zu entwerfen, sondern auch entsprechend durchzuführen versteht. Damit aber schafft er ein Band zwischen den Ansprüchen des Lesers an künstlerische Darbietung des Stoffes in jeder denkbaren Hinsicht und den Absichten der besten Darsteller unserer Wissenschaft, das modernste naturhistorische Wissen zu verbreiten und damit auch dieser selbst zu dienen. Humboldts Kosmos ist vom Bücherbrett der deutschen Aristokratie, auf dem er einst nicht fehlte, ebenso verschwunden wie Buffons Histoire naturelle von dem des gebildeten Frankreich.

Kraemers Werk erfüllt uns mit der Hoffnung, naturwissenschaftliche Bildung werde, ungetrübt von politischen und religiösen Absichten, eine Domäne wieder erobern, die ihr während Dezennien nahezu verloren war.

Und dabei stellt sich der Preis eines dieser Prachtbände im Vergleich zum Inhalt so billig, dass das Werk auch weitem Kreisen leicht zugänglich ist. Vorläufig ist ihm ein ebenso gelungener Fortgang zu wünschen.

General-Anzeiger, Frankfurt a. M.: Wir besitzen aber auch eine mustergültige Encyklopädie unseres Wissens von der Natur, um die uns jede Nation beneiden kann, und von diesem Werke hier zu sprechen, gibt das Erscheinen einer neuen Abteilung jetzt willkommenen Anlass. Es ist die Rede von dem modernen „Kosmos“, den Hans Kraemer im Verlage von Bong & Co. herausgibt. — Nunmehr liegt der erste Band dieses Unternehmens unter dem Titel „Der Mensch und die Erde“ vor, und das ist wohl ein geeigneter Anlass, um wieder einmal auf die hervorragende Bedeutung des grossen Werkes hinzuweisen und auf die Unsumme nicht nur von Einzelwissen, das in ihm steckt, sondern auch von organisatorischem Können, das der Herausgeber geleistet, und von verlegerischer Arbeit, die vor allem auch dem illustrativen Teil des Werkes zugute gekommen ist.

Das Riesenwerk wird dann in seinen stattlichen Bänden einen modernen „Kosmos“ darstellen, der, soweit das möglich ist, das Ganze unseres Wissens von der Natur repräsentieren wird.

Entsprechend dieser Bedeutung des Werkes ist von seiten des Verlages auch für eine überaus wirksame äussere Ausstattung gesorgt worden.

Hamburger Correspondent: Dem grossen und umfassenden Programm nach gestaltet sich dieses lehrreiche Werk immer deutlicher zu einem neuen „Kosmos“, in dem die hervorragendsten Männer der Wissenschaft ihre neuesten Forschungen in mustergültiger und jedem Laien verständlicher Weise zum Vortrag bringen. Zahlreiche glänzende und wertvolle Illustrationen veranschaulichen den hochinteressanten Text.

In gleich lobender Weise äussern sich Hunderte andere Tageszeitungen.

**Bezugs-
Bedingungen**

Bei 1 bis 9 Exemplaren Lieferung 1 in Höhe der Kontinuation gratis,
Lieferung 2 bis Schluss . . . à 40 Pfennig bar.
Bei 10 u. mehr Exemplaren Lieferung 1 und 2 in Höhe der Kontinuation gratis,
Lieferung 3 bis Schluss . . . à 35 Pfennig bar.
In Ganzleder-Prachtbänden mit eingelegter echt versilberter Plakette à 18 Mark ord.
Einzelne Bände mit 33¹/₃%, 10 Exemplare und mehr mit 40% Rabatt.

Berlin-Leipzig

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.